

PROJEKTbeschreibung

Stadt Hemer – Neubau der Deilinghofer Straße

Die Deilinghofer Straße wird als neue Direktverbindung vom Ortsteil Deilinghofen in die Stadt Hemer gebaut. Sie führt durch das Gelände der Landesgartenschau 2010 in die ehemalige Blücher Kaserne.

Im oberen Abschnitt wurde sie über ca. 500 m als Allee gestaltet. Im unteren Bereich schützt eine ca. 170 m lange und 4 m hohe Lärmschutzwand aus Holz- u. Glaselementen die vorhandene Wohnbebauung.

Neben der 6,5 m breiten Fahrbahn verläuft ein Radweg (2 Richtungen) und ein Gehweg.

Im Zuge der Maßnahme wurden ein Entwässerungskanal und ein städtisches Leerrohrsystem gebaut und Versorgungseinrichtungen erneuert.

Der Ausbau der Deilinghofer Straße erfolgt parallel zu den Baumaßnahmen der LGS 2010 bis Oktober 2009.

Verkehrsfläche: ca. 1,0 km Fahrbahn, 2 Knotenpunkte, ca. 1,2 km Gehweg, ca. 1,1 km Radweg, 2 Mittelinseln als Querungshilfe und zur Geschwindigkeitsdämpfung, ca. 160 m Lärmschutzwand, ca. 30 m Stützwand, ca. 120 Alleebäume

Aufgaben:

- Vor-, Entwurfs- und Ausführungsplanung der Verkehrsanlage, des Entwässerungskanals, der Lärmschutz- und Stützwand sowie koordinierte Leitungsplanung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe
- Bauoberleitung, örtliche Bauüberwachung

Herstellkosten: ~ 2.100.000 €

Planungs- und Ausführungszeitraum: 2007 - 2009

Auftraggeber: Stadt Hemer

